

Zeitschrift: Der Fourier : offizielles Organ des Schweizerischen Fourier-Verbandes und des Verbandes Schweizerischer Fouriergehilfen
Herausgeber: Schweizerischer Fourierverband
Band: 11 (1938)
Heft: 3

Vereinsnachrichten: VIII. Schweizerische Fouriertage Bern 1938 : 30./31. Juli

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 18.04.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

DER FOURIER

OFFIZIELLES ORGAN DES SCHWEIZ. FOURIERVERBANDES



Mitteilung der technischen Kommission.

Die technische Kommission möchte nicht unterlassen, noch kurz auf die mündlichen, theoretischen und praktischen Prüfungen hinzuweisen. Dies geschieht aus zwei Gründen:

1. Um über die Art der Durchführung dieser Prüfungen volle Klarheit zu schaffen.
2. Um die Teilnahme an diesen Arbeiten zu empfehlen.

Wie wir vernommen haben, hat sich in einigen Fourierkreisen die Ansicht gebildet, es handle sich bei oben erwähnten Prüfungen um ein schulmässiges Examinieren. — Wir verstehen das Aufkommen dieser Befürchtung, da der Charakter dieser Prüfung eine derartige Durchführung zu verlangen scheint. Dies ist und wird aus logischen Gründen jedoch nicht der Fall sein. Es handelt sich vielmehr um das frischgewagte Auf-die-Probestellen der eigenen Kenntnisse und Fertigkeiten im kameradschaftlichen Wettstreit. Von diesem Gesichtspunkte aus sind diese mündlichen, theoretischen und praktischen Prüfungen zu betrachten und werden auch in diesem Sinne stattfinden.

Es handelt sich bei der Teilnahme an diesen Arbeiten in erster Linie darum, sich unter Einsatz der geistigen Kräfte und praktischen Fertigkeiten über den eigenen Ausbildungsstand zu orientieren. Das wirkliche Bild hierüber erhält aber nur derjenige, der sich aktiv an der Konkurrenz beteiligt; ganz abgesehen vom grossen Gewinn, den er durch seine Mitarbeit davonträgt! — Also Mut gefasst und frisch entschlossen ans Werk!

Wie der Schütze, der am Schützenfest im Wettstreit mit seiner eigenen Waffe mitmacht, um seine Ziel- und Treffsicherheit unter Beweis zu stellen, so beteiligt sich der Fourier an den Fouriertagen in Bern am Wettstreit, indem er seine geistigen und praktischen Fähigkeiten mit denjenigen seiner Kameraden misst, um dann nachher im stolzen Bewusstsein der geleisteten Arbeit in gemütlichen Stunden der Kameradschaft zu pflegen!

Die technische Kommission.